Schicksalsschmiede - von Alexandra Scherer

Nach meinem Fantasy-Roman von Alexander ließ ich sogleich eine Fantasy-Kurzgeschichte von Alexandra folgen.
Viel gibt es zu dem kleinen gelungenen Werk nicht zu sagen, außer dass es ein kleines gelungenes Werk ist. Wenn ich den Inhalt verrate, ist die Geschichte auch schon wieder vorbei - warum sollte sie dann noch jemand kaufen? Jedenfalls geht es ganz schön geheimnisvoll zu, und so leicht lässt sich der Schmied nicht aufs Kreuz legen, auch wenn er anfangs getäuscht ... jajaja, bin schon still.
Bleibt noch die Frage: Warum lädt man eine Kurzgeschichte für 1,49 Euro herunter, wenn man (wie ich neulich) 100 Detektivgeschichten und -romane oder das Gesamtwerk von Dumas oder Wilhelm Buschs Gesamtausgabe bereits für 99 Cent erwerben kann? Antwort: Weil es sich für Fantasy-Liebhaber lohnt. Die Story ist zudem gut lektoriert, und ich entdeckte trotz intensiver Suche nur einen einzigen Tippfehler.

Diskutieren Sie hier online mit!